

Das SIWF: Der Zukunft der ärztlichen Bildung verpflichtet

Der vorliegende Geschäftsbericht informiert in Zahlen, Worten und Schemata über die Tätigkeiten des Schweizerischen Instituts für ärztliche Weiter- und Fortbildung im vergangenen Jahr. Er vermittelt Einblicke in das breite Tätigkeitsspektrum des Instituts und im Rahmen eines Interviews in die Themen, welche die Geschäftsleitung besonders beschäftigen.

Eine Sorge bereitet uns die Entwicklung der Rahmenbedingungen für die Weiterbildung an den Spitälern, wo den betriebswirtschaftlichen Aspekten mehr und mehr oberste Priorität eingeräumt wird. Es bedarf des Engagements aller Verantwortlichen, die Bedürfnisse der Weiterbildung wirkungsvoll zu vertreten, denn die Vermittlung der notwendigen Kompetenzen an die kommende Ärztegeneration ist essenziell für das Gesundheitswesen der Zukunft.

Zunehmend im Blickpunkt auch von aussen steht die Fortbildung als Pflicht für alle klinisch tätigen Ärztinnen und Ärzte. Sie basiert auf der Selbstverantwortung eines akademischen Berufes, muss aber glaubhaft dokumentiert werden und muss den Erhalt und heute auch die Weiterentwicklung der beruflichen Kompe-

tenz sicherstellen. Dafür stellt das SIWF die Fortbildungsplattform zur Verfügung, die es erlaubt, die notwendigen Fortbildungs-Credits unkompliziert zu registrieren und sich nach Erfüllen der Anforderungen das Fortbildungsdiplom ausdrucken zu lassen.

Zu den vielen Aktivitäten des SIWF gehören auch die speditive und sorgfältige Erledigung der vielen Anträge auf Anerkennung von Weiterbildungsstätten sowie der Titelgesuche nach absolvierter Facharztweiterbildung, das Organisieren von Tagungen, Sitzungen und über hundert Visitationen sowie die Beantwortung einer stets steigenden Zahl von Anfragen. Für ihre kompetente und engagierte Arbeit möchten wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch der Geschäftsleitung, dem Vorstand und allen Kommissionsmitgliedern herzlich danken.

Weiterhin gilt uneingeschränkt, was schon einmal die Überschrift eines Vorwortes zum Geschäftsbericht war: effizient administrieren und stetig weiterentwickeln.

Bildnachweis

Tobias Schmid/SIWF



Christoph Hänggeli, Rechtsanwalt, Geschäftsführer SIWF und Dr. med. Werner Bauer, Präsident SIWF

SIWF^{FMH} ISFM | 2017

AUSBILDUNG



Erteilte eidgenössische Arzt diplome 2017: 999

Anerkannte ausländische Arzt diplome durch MEBEKO 2017: **2949**



Jahr	Anzahl
2013	~600
2014	~650
2015	~650
2016	~650
2017	999

Jahr	Anzahl
2013	~2500
2014	~2000
2015	~2800
2016	~2800
2017	2949

WEITERBILDUNG

WEITERBILDUNGSPROGRAMME

Erteilte eidgenössische Facharzt titel 2017: 1428

Anerkannte ausländische Weiterbildungstitel durch MEBEKO 2017: **1528**

e-Logbuch
Anzahl registrierte Benutzer: **17'000**



589 **839**


Die drei häufigsten Fachgebiete:
Anzahl Facharzt titel und jeweilige durchschnittliche Weiterbildungsdauer

- Allgemeine Innere Medizin**
382 / 6,7 Jahre
- Psychiatrie und Psychotherapie**
118 / 8,0 Jahre
- Anästhesiologie**
99 / 7,7 Jahre

Schwerpunkte 2017 erteilte: 323

Fähigkeitsausweise 2017 erteilte: 2345

Durchschnittsalter Ärztinnen und Ärzte bei Ersterwerb Facharzt titel: **36,1** Jahre



Jahr	Anzahl
2013	~1200
2014	~1300
2015	~1400
2016	~1300
2017	1428

Jahr	Anzahl
2013	~1500
2014	~1100
2015	~1500
2016	~1400
2017	1528

FORTBILDUNG

FORTBILDUNGSDIPLOME

Selber erfasste via e-Fortbildungs-plattform: **4812**

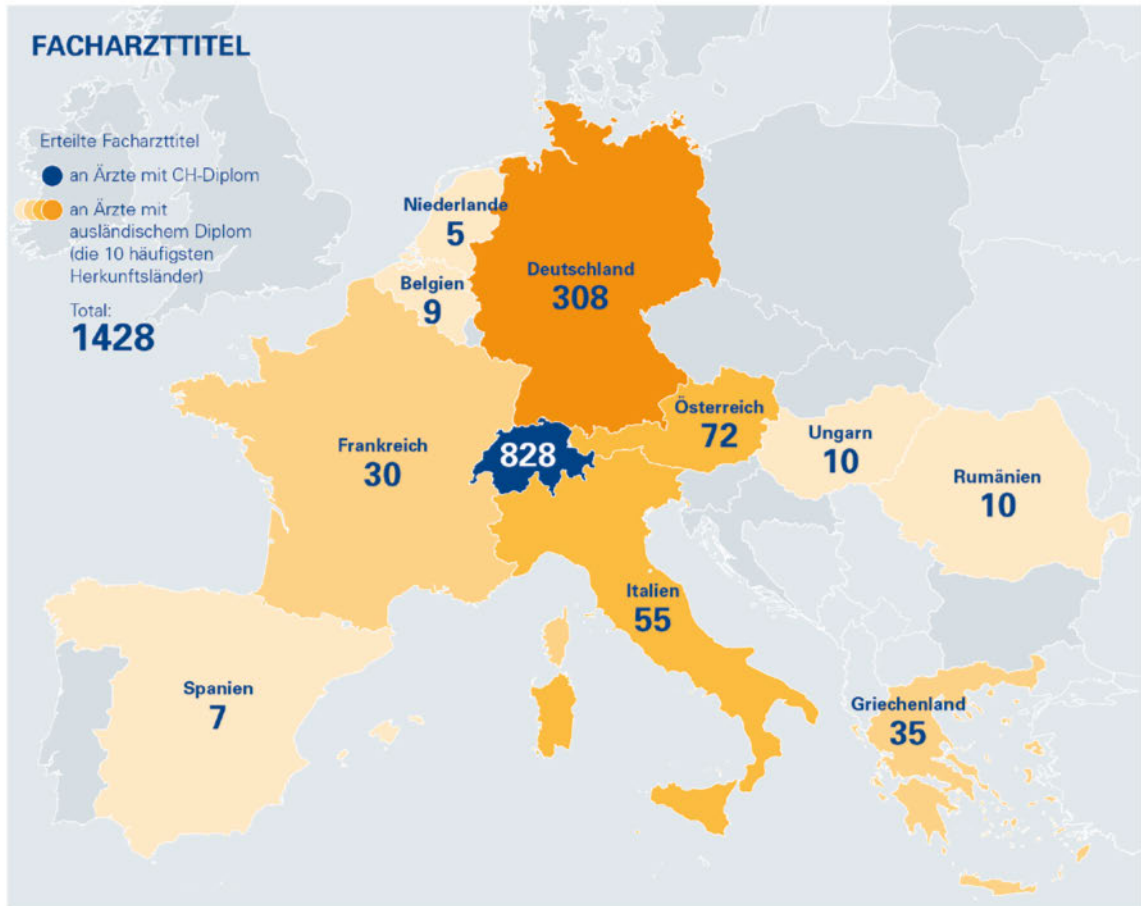
Von den Fach-gesellschaften gemeldete: **579**

Ärztinnen und Ärzte mit Fortbildungs-diplom insgesamt: **19'800**

Anzahl anerkannte Fortbildungs-veranstaltungen: **130**




SIWF^{FMH} | ISFM | 2017



ASSISTENZ-ÄRZTE-UMFRAGE

An Umfrage teilgenommen: **8060**
Assistenzärztinnen und -ärzte (Rücklaufquote 69,8%)

1143
ausgewertete Weiterbildungsstätten

82 von 100 Ärzten sind mit der Vereinbarkeit von Weiterbildung und Privatleben zufrieden bis sehr zufrieden.



Die Entlastung bei den administrativen Tätigkeiten sehen Assistenzärztinnen und -ärzte als wirksamste Massnahme zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Weiterbildung und Privatleben.



Soll gezielt gesteuert werden, wie viele Ärzte/Ärztinnen pro Fachrichtung weitergebildet werden?



Korrespondenz:
Schweizerisches Institut
für ärztliche Weiter-
und Fortbildung SIWF
FMH
Elfenstrasse 18
CH-3000 Bern 15
Tel. 031 359 11 11
siwf[at]fmh.ch